

RS Vwgh 1997/10/27 97/17/0224

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.10.1997

Index

E1E

E3L E09301000

E6j

L37302 Aufenthaltsabgabe Fremdenverkehrsabgabe Nächtigungsabgabe

Ortsabgabe Gästeabgabe Kärnten

L74002 Fremdenverkehr Tourismus Kärnten

10/07 Verwaltungsgerichtshof

59/04 EU - EWR

Norm

11992E177 EGV Art177;

11997E234 EG Art234;

31977L0388 Umsatzsteuer-RL 06te Art33 Abs1;

61981CJ0283 CILFIT und Lanificio di Gavardo VORAB;

61988CJ0093 Wisselink VORAB;

61990CJ0109 Giant VORAB;

61990CJ0200 Dansk Denkvit und Poulsen Trading VORAB;

61997CJ0338 Erna Pelzl VORAB;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §1;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §2;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §3;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §4;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §5;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §6;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §7;

FremdenverkehrsabgabeG Krnt 1994 §9;

VwGG §38a;

Beachte

EuGH Verbund: Rechtssache C-338/97 Erna Pelzl (= Vorabantrag des VwGH, B vom 12. August 1997, 96/17/0409), mit Rechtssache C-344/97 Wr Städtische Allgemeine Versicherung AG (= Vorabantrag des VwGH, B vom 12. August 1997, 96/17/0435) sowie mit Rechtssache C-390/97 STUAG (= Vorabantrag des VwGH, B vom 27. Oktober 1997, 97/17/0224).Vorabentscheidungsverfahren:* EU-Register: EU 97/0158 * EuGH-Zahl: C-390/97 STUAG * EuGH-Entscheidung:EuGH 61997CJ0338 8. Juni 1999 * Enderledigung des gegenständlichen Ausgangsverfahrens im fortgesetzten Verfahren: 99/17/0241 E 30. August 1999 Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung

verbunden):97/17/0251

Rechtssatz

Dem EuGH wird folgende Frage zur Vorabentscheidung vorgelegt:

Steht Art 33 Abs 1 der Sechsten Richtlinie des Rates vom 17.5.1977 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Umsatzsteuern - Gemeinsames Mehrwertsteuersystem: Einheitliche steuerliche Bemessungsgrundlage (77/388/EWG) der Beibehaltung einer Abgabe (wegen ihres Charakters von Umsatzsteuern) entgegen, die in einem Bundesland (Teilstaat) eines Mitgliedstaates der Europäischen Gemeinschaften von allen - unmittelbar oder mittelbar - am Fremdenverkehr interessierten Unternehmen, die innerhalb dieses Teilstaates ihren Sitz oder eine Betriebsstätte haben, für jeweils ein Kalenderjahr zu entrichten ist und deren Höhe im wesentlichen proportional zum innerhalb eines Kalenderjahres durch den Unternehmer in diesem Teilstaat erzielten Umsatz ist, jedoch der Beitragssatz je Wirtschaftszweig (Berufsgruppe) nach einem vom Gesetzgeber angenommenen Nutzen aus dem Fremdenverkehr unterschiedlich hoch ist, und die einen Vorsteuerabzug nicht vorsieht?

Gerichtsentcheidung

EuGH 61981CJ0283 CILFIT und Lanificio di Gavardo VORAB;

EuGH 61988CJ0093 Wisselink VORAB;

EuGH 61990CJ0109 Giant VORAB;

EuGH 61990CJ0200 Dansk Denkavit und Poulsen Trading VORAB

EuGH 61997CJ0338 Erna Pelzl VORAB;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1997170224.X01

Im RIS seit

05.03.2002

Zuletzt aktualisiert am

20.04.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at